



DFR – Kurz gesagt

Newsletter aus der Bundesgeschäftsstelle

Die Physikerinnen

Die Frau ist Muse, Männer dagegen machen Kunst: Warum wir ein anderes weibliches Narrativ brauchen. Ein lesenswerter Kommentar von Iseult Grandjean im Missy Magazine. „....Gleichberechtigung fängt im Kopf an – und muss auch da zu Ende gedacht werden. Denn in Geschichten über befreite Frauen ist die Befreiung vom Patriarchat viel zu oft noch der Plot und nicht die Voraussetzung: Ein männliches Sujet kann von der Suche nach der Weltformel bis zum Roadtrip alles umspannen, die weibliche Figur dagegen kreist meist um Abhängigkeit oder Emanzipation vom System. Das Frausein muss immer thematisiert werden. Können wir uns überhaupt Biografien vorstellen, in denen es einfach nur um Menschen geht, die eben zufällig weiblich sind, Bücher wie „Die Fängerin im Roggen?“, „Die alte Frau und das Meer?“ oder „Die Physikerinnen? ...“.

<https://missy-magazine.de/blog/2018/12/21/die-physikerinnen/>

Neue Forschung zu Gender-Fragen im Lebensverlauf

Population Europe ist das Netzwerk der führenden Demografie-Forschungszentren in Europa. Im jüngsten Discussion Paper Nr. 10/2018 werden neue Forschungen zum Thema Gender (Un-)Gleichheit im Lebensverlauf vorgestellt. Die Beiträge greifen sozio-demographische Trends und Fragen in Bezug auf die Ungleichheit der Geschlechter in unterschiedlichen Lebensbereichen auf, u.a. unbezahlte Arbeit, Entscheidungen für Geburten, Großeltern und Beschäftigung von Frauen, Geschlechterungleichheit in Einsamkeit im Alter und Depression.

<https://www.population-europe.eu/discussion-paper/gender-inequality-over-life-course>

Neue Studie: Gender Mainstreaming in den Ausschüssen und Delegationen des Europaparlaments

Diese Studie, die im Auftrag des Frauen- und Gleichstellungs-Ausschusses des Europaparlaments FEMM erstellt wurde, untersucht, inwiefern dieser Ausschuss dazu beigetragen hat, Gender Mainstreaming in den Aktivitäten des Europaparlaments im Zeitraum Juli 2017-Juli 2018 zu verankern. Der Bericht schreibt die vorangegangene Studie von 2014 fort.

[http://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/STUD/2018/608850/IPOL_STU\(2018\)608850_EN.pdf](http://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/STUD/2018/608850/IPOL_STU(2018)608850_EN.pdf)

Bericht der European Women's Lobby über Frauenrechte in Mittel- und Osteuropa

Der EWL-Bericht gibt einen Überblick über den Stand der Frauenrechte sowie die Entwicklung der Gleichstellung in Mittel- und Osteuropa, den Balkanstaaten und den baltischen Staaten. Er geht auf politische Fehler ein, die in der Region gemacht wurden und zeigt auf, was sich ändern muss.

<https://www.womenlobby.org/The-time-is-now-for-a-Feminist-Europe?lang=en>

Herausgeber: Deutscher Frauenring e.V. Bundesgeschäftsstelle Sigmaringer Str. 1 10713 Berlin

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Elisabeth Botsch mail@d-fr.de